



24. Januar 2023, 09:00 bis 15:30 Uhr

TÜCHTIG UND / ODER SÜCHTIG

(Un)gesunde neue Arbeitswelt? – Suchtprävention in Zeiten mobiler Arbeit

Der Arbeitsalltag in unserer digitalisierten Welt hat sich in den letzten Jahren gewandelt. Die flexible Gestaltung, wie mobiles Arbeiten, eröffnet vielen Beschäftigten neue Chancen in der Vereinbarkeit zwischen Berufs- und Privatleben. Gleichzeitig wird dadurch die Abgrenzung voneinander erschwert: Digitaler Terminstress, Leistungsdruck und soziale Isolation nehmen zu. Das Thema Sucht spielt hier weiterhin eine bedeutende Rolle. Der kollegiale Rahmen kann eine wichtige Rolle spielen, um Betroffene hier zu sensibilisieren und zu unterstützen.

Wie sich Suchtrisiken in der (Um-) Gestaltung der Arbeitswelt verändern und was das für die betriebliche Prävention bedeutet, möchten wir in einem spannenden Vortrag am Morgen abbilden. Anschließend widmet sich ein weiterer Beitrag der wachsenden Relevanz des Neuroenhancement – also dem Konsum leistungssteigerender Substanzen im Kontext wachsender Anforderungen in unserer Gesellschaft. Darauf folgend wird es einen Einblick in das Thema Online-Süchte aus Perspektive einer wissenschaftlichen Studie geben: Für uns alle gehören Internet, Computer und Handy zum Alltag dazu – doch wann wird es zu viel? Wie erkenne ich Auffälligkeiten bei Betroffenen?

Am Nachmittag möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, in den Austausch zu gehen. In 3 Fachforen können Sie mit anderen Teilnehmenden und Expert*innen über aktuelle Herausforderungen im Praxisalltag diskutieren. Herzlich eingeladen sind alle, die in der betrieblichen Suchtprävention tätig sind, und alle Interessierten.

PROGRAMM

- 09:00 Uhr **Begrüßung / Einstieg**
- 09:30 Uhr **Mobiles Arbeiten – mögliche Suchtrisiken und neue Chancen der betrieblichen Suchtprävention**
Dr. Marlen Cosmer, *Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IAG)*
- 10:30 Uhr **Neuro-Enhancement als Symptom der heutigen Arbeitswelt**
Prof. Dr. Sabine Müller, *Charité – Universitätsmedizin Berlin*
- 11:30 Uhr **Always online: Wann ist man süchtig nach Smartphone oder Internet? Erste Ergebnisse der SCAVIS Studie**
Prof. Hans-Jürgen Rumpf, *Universität zu Lübeck*
- 12:30 Uhr **Mittagspause**
- 14:00 Uhr **Parallele Fachforen**





- Forum 1 **Betriebliche Suchtberater*innen –
Wie erkenne und setze ich eigene Grenzen?**
Marion Fröhlich, *Caritasverband Osnabrück e. V.*
- Forum 2 **Gesund Führen als Booster für
die betriebliche Suchtprävention**
Katja Ruff, *Gesund Führen Trainerin „do care“*
- Forum 3 **Reibungsloser Übergang?!
Welche Möglichkeiten zur Begleitung in die
professionelle Reha haben Suchtberater*innen?**
Lea Jürgens, *Hochschule Emden / Leer*
- 15:30 Uhr **Ende**

VERANSTALTUNGSORT

Online via Zoom

Die Online-Tagung findet mit Hilfe des Anbieters zoom.us statt. Bitte testen Sie Ihre technische Konfiguration vorab unter www.zoom.us/test

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr beträgt **70 Euro**. Anmeldeschluss ist 3 Tage vor Veranstaltungsdatum. Anmeldungen werden nur über das Anmeldeformular entgegengenommen. Unsere Veranstaltungen finden Sie unter www.gesundheit-nds.de/veranstaltungen. Die Anmeldung ist verbindlich. Reservierungen sind nicht möglich. Mit Ihrer Anmeldung akzeptieren Sie die Teilnahme- und Stornobedingungen und erklären sich zur Zahlung der Teilnahmegebühr bereit. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie im Anhang der Bestätigungsmail die Rechnung zur Begleichung der Teilnahmegebühr innerhalb von 10 Tagen. Spätestens 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn stehen Ihnen die Zugangsdaten in Ihrem Buchungcenter (Link in der Bestätigungsmail) unter dem Punkt »Infos« zur Verfügung. Bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn ist eine kostenfreie Stornierung möglich. Folgen Sie hierfür bitte den Schritten in Ihrem Buchungcenter unter dem Punkt »Storno«. Bei späterer Absage, Nichtteilnahme oder technischen Problemen, die nicht in unserem Verantwortungsbereich liegen, erfolgt keine Rückerstattung. Die LVG & AFS behält sich beispielweise im Krankheitsfalle vor, Termine kurzfristig abzusagen und ggf. geeignete Ersatztermine anzubieten. Aus den vorgenannten Punkten ergeben sich keinerlei Rechtsansprüche.

ORGANISATION

Landesvereinigung für Gesundheit und
Akademie für Sozialmedizin Nds. e. V. (LVG & AFS Nds. e. V.)

Tel.: 0511 / 388 11 89 - 0

Fax: 0511 / 388 11 89 - 31

E-Mail: info@gesundheit-nds.de

Internet: www.gesundheit-nds.de

Die LVG & AFS Nds. e. V. wird institutionell gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Arbeit, Gesundheit
und Gleichstellung